

Frei
Der Dieb muss raus

Lukas 4,18 | Er sagt: „Der Geist des Herrn ruht auf mir, denn der Herr hat mich gesalbt. Er hat mich gesandt mit dem Auftrag, den Armen gute Botschaft zu bringen, den Gefangenen zu verkünden, dass sie frei sein sollen, und den Blinden, dass sie sehen werden, den Unterdrückten die Freiheit zu bringen, und ein Jahr der Gnade des Herrn auszurufen.“

Apostelgeschichte 10,38 | Jesus von Nazaret wurde von Gott mit dem Heiligen Geist gesalbt und mit Kraft erfüllt und zog dann im ganzen Land umher, tat Gutes und heilte alle, die der Teufel in seiner Gewalt hatte; denn Gott war mit ihm.

1. Johannes 3,8 | Der Sohn Gottes aber ist auf die Erde gekommen, um die Werke des Teufels zu zerstören.

Markus 5,1-20 | So kamen sie in das Gebiet der Gerasener am gegenüberliegenden Ufer des Sees. Jesus war kaum aus dem Boot gestiegen, als ihm aus den Grabhöhlen ein Mann entgegenlief, der von einem bösen Geist besessen war. Er hauste dort in den Grabhöhlen, und niemand war mehr in der Lage, ihn zu bändigen, nicht einmal mit Ketten. Man hatte ihn zwar schon oft an Händen und Füßen gefesselt, doch jedes Mal hatte er die Ketten zerrissen und die Fußfesseln zerrieben; keiner wurde mehr Herr über ihn. Tag und Nacht war er ununterbrochen in den Grabhöhlen oder auf den Bergen und schrie und schlug mit Steinen auf sich ein. Kaum hatte dieser Mann Jesus von weitem erblickt, kam er herbeigerannt und warf sich vor ihm auf die Knie. Er schrie mit lauter Stimme: „Was willst du von mir, Jesus, Sohn Gottes, des Allerhöchsten? Ich beschwöre dich bei Gott: Quäle mich nicht!“ Denn Jesus war ihm sofort mit den Worten entgegengetreten: „Verlass diesen Menschen, du böser Geist!“ Nun fragte ihn Jesus: „Wie heißt du?“ – „Ich heiße Legion“, antwortete er, „denn wir sind viele. Und er flehte Jesus an, sie nicht aus jener Gegend fortzuschicken. Nicht weit von dort weidete am Berghang eine große Herde Schweine. „Lass uns doch in die Schweine fahren!“, baten die Dämonen. Jesus erlaubte es ihnen, und die bösen Geister verließen den Mann und fuhren in die Schweine. Da stürzte sich die ganze Herde – etwa zweitausend Tiere – den Abhang hinunter in den See und ertrank. Die Schweinehirten liefen davon und berichteten alles in der Stadt und in den Dörfern. Die Leute machten sich auf den Weg, um mit eigenen Augen zu sehen, was geschehen war. Als sie zu Jesus kamen, sahen sie den Besessenen bei ihm. Der Mann, in dem die Legion Dämonen gewesen war, saß jetzt da, bekleidet und bei klarem Verstand. Da bekamen sie es mit der Angst zu tun. Nachdem sie von den Augenzeugen erfahren hatten, was mit dem Besessenen und mit den Schweinen geschehen war, drängten sie Jesus, ihr Gebiet zu verlassen. Als er ins Boot stieg, bat ihn der, der besessen gewesen war, bei ihm bleiben zu dürfen. Aber Jesus erlaubte es ihm nicht. „Geh nach Hause zu deinen Angehörigen“, sagte er, „und berichte ihnen, was der Herr für dich getan und wie er sich über dich erbarmt hat!“ Da ging der Mann fort und begann im Zehnstädtegebiet zu verkünden, was Jesus für ihn getan hatte. Und alle staunten.

1. Es gibt wirklich _____

- Nicht alles Böse und alle Sünde kommt vom Satan und von den Dämonen,

2. Menschen können wirklich unter _____ stehen

Markus 5,2 | als ihm aus den Grabhöhlen ein Mann entgegenlief, der von einem bösen Geist besessen war.

1. Petrus 1,18-19 | Denn ihr wisst, dass Gott euch nicht mit vergänglichen Werten wie Silber oder Gold losgekauft hat von eurem früheren Leben, das ihr so gelebt habt wie schon Generationen vor euch. Er bezahlte für euch mit dem kostbaren Blut von Jesus Christus, der rein und ohne Sünde zum Opferlamm Gottes wurde.

1. Korinther 6,19-20 | Oder habt ihr etwa vergessen, dass euer Körper ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den euch Gott gegeben hat? Ihr gehört also nicht mehr euch selbst. Gott hat euch freigekauft,

damit ihr ihm gehört; lebt deshalb so, dass ihr mit eurem Körper Gott Ehre bereitet.

Johannes 10,1-10 | „Ich sage euch: Wer nicht durch die Tür in den Schafstall hineingeht, sondern auf einem anderen Weg eindringt, der ist ein Dieb und ein Räuber ... Der Dieb kommt nur, um die Schafe zu stehlen und zu schlachten und um Verderben zu bringen.

3. Jesus macht wirklich Menschen _____

Lukas 10,17-21 | Die zweiundsiebzig Jünger kehrten voller Freude zurück. „Herr“, sagten sie, „sogar die Dämonen müssen uns gehorchen, wenn wir uns auf deinen Namen berufen!“ Da sagte Jesus zu ihnen: „Ich sah den Satan wie einen Blitz vom Himmel fallen. Es ist wahr, ich habe euch Vollmacht gegeben, auf Schlangen und Skorpione zu treten und die ganze Macht des Feindes zu überwinden, und nichts wird euch schaden können. Doch nicht darüber sollt ihr euch freuen, dass euch die Geister gehorchen. Freut euch vielmehr, dass eure Namen im Himmel aufgeschrieben sind.“ Dann wurde Jesus von der Freude des Heiligen Geistes erfüllt und sagte: „Vater, Herr des Himmels und der Erde, ich danke dir, dass du die Wahrheit vor denen verbirgst, die sich selbst für so klug und weise halten. Ich danke dir, dass du sie stattdessen denen enthüllst, die ein kindliches Gemüt haben. Ja, Vater, so wolltest du es.

- Die höchste Autorität, die ich besitze, ist der _____

Philipp 2,9-11 | Darum hat ihn Gott erhöht und ihm den Namen gegeben, der über allen Namen steht, damit in dem Namen Jesu sich alle Knie derer beugen, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind,

Römer 10,13 | „Denn jeder, der den Namen des Herrn anruft, wird gerettet werden.“

1. _____ dich heute neu Gott

Jakobus 4,7-8 | So unterstellt euch nun Gott! Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch

2. _____ Fenster und Türen

2. Korinther 2,10-11 | Wem ihr vergebt, dem vergebe ich auch. Wenn ich etwas zu vergeben hatte, dann habe ich es um euretwillen vor Christus längst getan. Denn wir kennen die Absichten Satans nur zu genau und wissen, wie er uns zu Fall bringen möchte. Aber das soll ihm nicht gelingen.

3. _____ den Feind _____

Markus 5,6 | Kaum hatte dieser Mann Jesus von weitem erblickt, kam er herbeigerannt und warf sich vor ihm auf die Knie.

INFORMATIONEN FÜR DICH

Next Steps | Schritt 1. Heute um 13:30 Uhr

Kleingruppen Leitertraining | Heute und am 08.05. um 13:30 Uhr.

Erster Mittwochs Gottesdienst | Am kommenden Mittwoch um 19:00 Uhr.

Pray First | Freitags von 6:00 – 7:00 Uhr

Frei Der Dieb muss raus

Lukas 4,18 | Er sagt: „Der Geist des Herrn ruht auf mir, denn der Herr hat mich gesalbt. Er hat mich gesandt mit dem Auftrag, den Armen gute Botschaft zu bringen, den Gefangenen zu verkünden, dass sie frei sein sollen, und den Blinden, dass sie sehen werden, den Unterdrückten die Freiheit zu bringen, und ein Jahr der Gnade des Herrn auszurufen.“

Apostelgeschichte 10,38 | Jesus von Nazaret wurde von Gott mit dem Heiligen Geist gesalbt und mit Kraft erfüllt und zog dann im ganzen Land umher, tat Gutes und heilte alle, die der Teufel in seiner Gewalt hatte; denn Gott war mit ihm.

1. Johannes 3,8 | Der Sohn Gottes aber ist auf die Erde gekommen, um die Werke des Teufels zu zerstören.

Markus 5,1-20 | So kamen sie in das Gebiet der Gerasener am gegenüberliegenden Ufer des Sees. Jesus war kaum aus dem Boot gestiegen, als ihm aus den Grabhöhlen ein Mann entgegenlief, der von einem bösen Geist besessen war. Er hauste dort in den Grabhöhlen, und niemand war mehr in der Lage, ihn zu bändigen, nicht einmal mit Ketten. Man hatte ihn zwar schon oft an Händen und Füßen gefesselt, doch jedes Mal hatte er die Ketten zerrissen und die Fußfesseln zerrieben; keiner wurde mehr Herr über ihn. Tag und Nacht war er ununterbrochen in den Grabhöhlen oder auf den Bergen und schrie und schlug mit Steinen auf sich ein. Kaum hatte dieser Mann Jesus von weitem erblickt, kam er herbeigerannt und warf sich vor ihm auf die Knie. Er schrie mit lauter Stimme: „Was willst du von mir, Jesus, Sohn Gottes, des Allerhöchsten? Ich beschwöre dich bei Gott: Quäle mich nicht!“ Denn Jesus war ihm sofort mit den Worten entgegengetreten: „Verlass diesen Menschen, du böser Geist!“ Nun fragte ihn Jesus: „Wie heißt du?“ – „Ich heiße Legion“, antwortete er, „denn wir sind viele. Und er flehte Jesus an, sie nicht aus jener Gegend fortzuschicken. Nicht weit von dort weidete am Berghang eine große Herde Schweine. „Lass uns doch in die Schweine fahren!“, baten die Dämonen. Jesus erlaubte es ihnen, und die bösen Geister verließen den Mann und fuhren in die Schweine. Da stürzte sich die ganze Herde – etwa zweitausend Tiere – den Abhang hinunter in den See und ertrank. Die Schweinehirten liefen davon und berichteten alles in der Stadt und in den Dörfern. Die Leute machten sich auf den Weg, um mit eigenen Augen zu sehen, was geschehen war. Als sie zu Jesus kamen, sahen sie den Besessenen bei ihm. Der Mann, in dem die Legion Dämonen gewesen war, saß jetzt da, bekleidet und bei klarem Verstand. Da bekamen sie es mit der Angst zu tun. Nachdem sie von den Augenzeugen erfahren hatten, was mit dem Besessenen und mit den Schweinen geschehen war, drängten sie Jesus, ihr Gebiet zu verlassen. Als er ins Boot stieg, bat ihn der, der besessen gewesen war, bei ihm bleiben zu dürfen. Aber Jesus erlaubte es ihm nicht. „Geh nach Hause zu deinen Angehörigen“, sagte er, „und berichte ihnen, was der Herr für dich getan und wie er sich über dich erbarmt hat!“ Da ging der Mann fort und begann im Zehnstädtegebiet zu verkünden, was Jesus für ihn getan hatte. Und alle staunten.

1. Es gibt wirklich Dämonen

- Nicht alles Böse und alle Sünde kommt vom Satan und von den Dämonen,

manches jedoch kommt von ihnen

2. Menschen können wirklich unter dämonischem Einfluss

stehen

Markus 5,2 | als ihm aus den Grabhöhlen ein Mann entgegenlief, der von einem bösen Geist besessen war.

1. Petrus 1,18-19 | Denn ihr wisst, dass Gott euch nicht mit vergänglichen Werten wie Silber oder Gold losgekauft hat von eurem früheren Leben, das ihr so gelebt habt wie schon Generationen vor euch. Er bezahlte für euch mit dem kostbaren Blut von Jesus Christus, der rein und ohne Sünde zum Opferlamm Gottes wurde.

1. Korinther 6,19-20 | Oder habt ihr etwa vergessen, dass euer Körper ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den euch Gott gegeben hat? Ihr gehört also nicht mehr euch selbst. Gott hat euch freigekauft,

damit ihr ihm gehört; lebt deshalb so, dass ihr mit eurem Körper Gott Ehre bereitet.

Johannes 10,1-10 | „Ich sage euch: Wer nicht durch die Tür in den Schafstall hineingeht, sondern auf einem anderen Weg eindringt, der ist ein Dieb und ein Räuber ... Der Dieb kommt nur, um die Schafe zu stehlen und zu schlachten und um Verderben zu bringen.“

3. Jesus macht wirklich Menschen frei

Lukas 10,17-21 | Die zweiundsiebzig Jünger kehrten voller Freude zurück. „Herr“, sagten sie, „sogar die Dämonen müssen uns gehorchen, wenn wir uns auf deinen Namen berufen!“ Da sagte Jesus zu ihnen: „Ich sah den Satan wie einen Blitz vom Himmel fallen. Es ist wahr, ich habe euch Vollmacht gegeben, auf Schlangen und Skorpione zu treten und die ganze Macht des Feindes zu überwinden, und nichts wird euch schaden können. Doch nicht darüber sollt ihr euch freuen, dass euch die Geister gehorchen. Freut euch vielmehr, dass eure Namen im Himmel aufgeschrieben sind.“ Dann wurde Jesus von der Freude des Heiligen Geistes erfüllt und sagte: „Vater, Herr des Himmels und der Erde, ich danke dir, dass du die Wahrheit vor denen verbirgst, die sich selbst für so klug und weise halten. Ich danke dir, dass du sie stattdessen denen enthüllst, die ein kindliches Gemüt haben. Ja, Vater, so wolltest du es.“

- Die höchste Autorität, die ich besitze, ist der Name Jesu

Philipper 2,9-11 | Darum hat ihn Gott erhöht und ihm den Namen gegeben, der über allen Namen steht, damit in dem Namen Jesu sich alle Knie derer beugen, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind,

Römer 10,13 | „Denn jeder, der den Namen des Herrn anruft, wird gerettet werden.“

1. Unterstelle dich heute neu Gott

Jakobus 4,7-8 | So unterstellt euch nun Gott! Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch

2. Schließe alle Fenster und Türen

2. Korinther 2,10-11 | Wem ihr vergeb, dem vergeb ich auch. Wenn ich etwas zu vergeben hatte, dann habe ich es um euretwillen vor Christus längst getan. Denn wir kennen die Absichten Satans nur zu genau und wissen, wie er uns zu Fall bringen möchte. Aber das soll ihm nicht gelingen.

3. Konfrontiere den Feind täglich

Markus 5,6 | Kaum hatte dieser Mann Jesus von weitem erblickt, kam er herbeigerannt und warf sich vor ihm auf die Knie.

INFORMATIONEN FÜR DICH

Next Steps | Schritt 1. Heute um 13:30 Uhr

Kleingruppen Leitertraining | Heute und am 08.05. um 13:30 Uhr.

Erster Mittwochs Gottesdienst | Am kommenden Mittwoch um 19:00 Uhr.

Pray First | Freitags von 6:00 – 7:00 Uhr